

	<p>القطع: Röm. Republik: Fälschung M. Iunius Brutus und L. Plaetorius Cestianus</p> <p>المتاحف: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>المجموعات : Antike, Römische Republik</p> <p>رقم الارشفة: 18218281</p>
--	--

وصف

Es handelt sich bei dieser Münze um eine neuzeitliche Gussfälschung, die von Prof. G. F. Waagen aus Italien mitgebracht worden war. Sie ist bereits im Accessionsbuch des Münzkabinetts mit Datum vom 19. Juli 1843 richtig als Fälschung verurteilt worden. Diese relativ frühe und offensichtliche Fälschung zeugt von der Beliebtheit dieses bedeutenden historischen Münztyps im 19. Jh. und gehört in die Reihe früher Souvenirs für Italienreisende.

Vorderseite: Kopf des Brutus mit Bart nach r.

Rückseite: Kappe (pileus) zwischen zwei Dolchen.

بيانات اساسية

مواد / تقنية:

Bronze; gegossen

قياسات:

Gewicht: 5.07 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 10 h

فعاليات

مُنشأ

متى

-1843

من

Lucius Plaetorius Cestianus

اين

Owned

متى

Gustav Friedrich Waagen (1794-1868)

من

اين

مُصور

متى

بروتس (-85--42)

من

اين
متى [العلاقة مع الموقع]
من
اين إيطاليا
متى [العلاقة مع شخص
[او مؤسسة]
من بروكس (-85--42)
اين

وسوم

- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Münzfälschung
- بروتز
- بورتريه
- تزييف
- حدث تاريخي
- حقبة هيلينية
- عصور حديثة
- كلاسيكية قديمة

الادب

- 81-83.
- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 526-528. 557 (Kleinasien, Thrakien oder Nordgriechenland, ca. Mitte-Okt. 42 v. Chr.).
- G. Lahusen, Die Bildnismünzen der römischen Republik (1989) 17 f. Taf. 5,2.
- Vgl. für das Vorbild: RRC Nr. 508,3 (Feldmünzstätte, 43-42 v. Chr.).